



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Rechenschaftsbericht über die Studienjahre ...

Audiovisuelles Medienzentrum <Paderborn>

Paderborn, 1996/97u.1997/98 - 1998/99u.1999/2000[?]

3.1 Aufgaben und Struktur des AVMZ im Überblick

urn:nbn:de:hbz:466:1-41295

3. Audiovisuelles Medienzentrum (AVMZ) / Ist-Analyse

(Stand: März 2001)

Die folgenden Ausführungen basieren auf dem Positionspapiers der Arbeitsgemeinschaft der Medienzentren an Hochschulen (AMH) als konkrete Umsetzung an der Universität Paderborn.

3.1 Aufgaben und Struktur des AVMZ im Überblick

Das Audiovisuelle Medienzentrum (AVMZ) nimmt als zentrale Betriebseinheit der Universität Paderborn seit 1976 die Aufgabe wahr, in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen und den anderen Einrichtungen der Hochschule den Einsatz von Medien und Multimediasystemen in Forschung, Lehre, Studium und Weiterbildung technisch und organisatorisch zu ermöglichen und die dazu notwendigen fachspezifischen Lehr- und Lernmaterialien zu produzieren und bereitzustellen.

Zur Aufgabenerfüllung in den fachlich unterschiedlichen Funktionsbereichen Medieneinsatz, Technik, Produktion, Dokumentation, Forschung und Entwicklung verfügt das AVMZ auf einer Fläche von 1.700 qm über Fernseh- und Tonstudios, AV-Medienpools, Sprachlabore, medien-spezifische Seminarräume, datenbankbasierte Mediathek, Foto-, Grafik und Reproduktionseinrichtungen.

Zur Vermittlung medienbezogener Praxisanteile ist das AVMZ insbesondere auch in die Studiengänge Medienwissenschaft und Medienpädagogik eingebunden.

Das AVMZ trägt somit zur Erfüllung der Aufgaben der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen im Bereich der Medienversorgung und zum qualifizierten Medieneinsatz im Lehr- und Lernprozeß der Hochschule bei.

Die komplexen Aufgaben zur Integration von Medientechnologie (Video-, Computer- und Übertragungstechnologien), Hochschuldidaktik und Fachdisziplinen gliedern sich in

- Einsatz der medientechnischen Systeme und Geräte (Hardware) in der Hochschule sowie die Koordination der Beschaffung,

- die Produktion, Beschaffung, Aufbereitung, Dokumentation und Bereitstellung von audiovisuellen Lehr- und Lernmaterialien (Software),
- die fachliche Betreuung der audiovisuellen und computerunterstützten Lehr- und Lernsysteme unter Einbeziehung hochschuldidaktischer Aspekte,
- Beratung und Unterstützung der Nutzer hinsichtlich der Hardware und Software,
- die Abstimmung und Koordination der Arbeiten mit regionalen und überregionalen Medieninstitutionen im Bildungsbereich.

Darüber hinaus umfaßt das Arbeitsgebiet des AVMZ die Aufarbeitung und Umsetzung von medienrelevanten Erkenntnissen bei

- Planung und Durchführung von Projektarbeiten in Zusammenarbeit mit den Fachwissenschaftlern,
- Erarbeitung von Beiträgen zur Entwicklung und Evaluation von Informations-, Dokumentations- und Kommunikationssystemen,
- Durchführung von Veranstaltungen zum Arbeitsbereich des Medienzentrums,
- Aus- und Fortbildung der Lehrenden auf dem Gebiet der Medienpraxis im Hochschulbereich.

Mediendidaktische und medientechnische Dienste wie Beratung, Projektplanung, Produktion und Digitalisierung von Videofilmen und Audiobeiträgen, Durchführung von Fernseh- und Tonübertragungen, Mediendokumentation, Erstellung von Fotos, Dias, Reproduktionen, Kongreßpostern u.ä. erfolgen unter den Aspekten der

- Visualisierung und Aktualisierung von Forschung und Lehre,
- Gewinnung von Bild- und Filmmaterialien zur Analyse in Forschungsprojekten,
- Dokumentation von Hochschulveranstaltungen,
- regionalen und überregionalen Präsentationen der Hochschule auf Messen,
- Betreuung von Kongressen und Symposien,
- Kooperation mit anderen Hochschulen des In- und Auslandes.

Zur Aufgabenerfüllung in den fachlich unterschiedlichen Arbeitsbereichen **Medieneinsatz, Technik, Produktion, Dokumentation, Lehre** verfügt das AVMZ über

- Fernseh- und Tonstudios,
- Videokonferenzstudio (auf der Basis von bis zu vier ISDN-Leitungen),
- mobile Video-Aufnahme- und -Wiedergabesysteme,
- Großprojektionsanlagen für Rechnerdaten und Video,
- Elektronikwerkstatt,
- AV-Medienpools zur Ausleihe an die Hochschulangehörigen,
- Multimedia-Entwicklungsplätze zur Integration von Video und Computer (interaktiv),
- Multimedia-Labor im Bereich Sprachlehre,
- medienspezifische Arbeitsräume,
- Mediathek mit den Fachabteilungen Videothek, Audiothek und Dokumentation mittels Datenbanksystem File Maker Pro,
- Foto-, Grafik- und Reproduktionseinrichtungen.

3.2 Aufgabenwahrnehmung in den Servicebereichen

Im folgenden werden die einzelnen Funktionsbereiche mit ihren wahrgenommenen Aufgaben näher vorgestellt.

3.2.1 Video und Audio / Multimedia / AV-Technik / Produktion

Die Studios bieten die Möglichkeit, Videoanlagen und Schnitteinrichtungen sowie Multimedia-Produktionseinrichtungen zu nutzen.

Hierzu gehören insbesondere:

- Planungsdienste (Drehbuch, Drehpläne usw.) in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen,
- Video- / Audioaufnahmen inner- und außerhalb des AVMZ,
- Nachbearbeitung von Video- und Audioaufnahmen einschließlich der Gestaltung von Mischeffekten (Überblendung, Bild in Bild usw.),
- Erstellung von Grafiken und Animationen nach Vorlagen und in Absprache mit den Fachbereichen,
- Kopierarbeiten zwischen unterschiedlichen Systemen (siehe Videosysteme),
- Film- und Diatransfer auf Video (16 mm, S8, Dia),
- Druck von Fotos aus Standbildern der Videoaufzeichnungen,
- Normwandlung zwischen den Systemen: PAL, NTSC und SECAM.